

Endoprothetik Forum Münster

Knie-Endoprothetik im
Spannungsfeld zwischen Erfahrung
und Innovation



26. - 27. März 2004
Gut Havichhorst bei Münster

In Zusammenarbeit mit der AE –
Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. med. Heiner Ehrenbrink, Georgsmarienhütte

PD Dr. med. Rolf Haaker, Brakel

PD Dr. med. Gunnar Möllenhoff, Münster

Die Veranstaltung wird durchgeführt in Zusammenarbeit
mit der Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik – AE

Endoprothetik
Form
Münster



in
Zusammenarbeit
mit der



Arbeitsgemeinschaft
Endoprothetik

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

Neben dem seit vielen Jahrzehnten mit großem Benefit für die Patienten millionenfach durchgeführten Hüftgelenkersatz hat sich die Kniegelenksendoprothetik zunehmend etabliert. Ein eingehenderes Verständnis der Biomechanik, technische Fortentwicklungen und neue schonendere Implantationstechniken sind für die inzwischen sehr guten Ergebnisse mit Standzeiten von mehr als 90% über 15 Jahre verantwortlich.

Die bisher erreichten ausgezeichneten Qualitätsstandards dürfen jedoch nicht außer Acht lassen, dass noch viele Bereiche im Fluss sind. Zudem drängen neue Technologien, wie das computergestützte Verfahren im Sinne der Navigation mit aller Macht auf den Markt.

Wir möchten Sie herzlich einladen, mit uns in Münster im Rahmen des Endoprothetik-Forums einige ausgewählte Problemfelder, wie die Indikation, Technik und Ergebnisse der verschiedenen Prothesenformen vom unikondylären Oberflächenersatz bis zur geführten Prothese, die weithin kontrovers diskutierte Problematik des Femoropatellargelenkes, die Chancen und Risiken der navigationsunterstützten Chirurgie und schließlich das Management von Risikogruppen zu diskutieren.

Wir hoffen für Sie ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt zu haben und freuen uns auf Ihren Besuch in Münster!

G. Möllenhoff

Knie-Endoprothetik im Spannungsfeld zwischen Erfahrung und Innovation

Endoprothetik Forum Münster 26.-27.03.2004

Freitag 26.03.04

09.00 Uhr
Registrierung

09.35 Uhr
Begrüßung

09.45-11.15 Uhr

I. Knieoberflächenersatz

Vorsitz: Möllenhoff, Münster
Josten, Leipzig

- | | | | |
|----|--|----------------------------------|-----|
| 1. | Entwicklung der Knieendoprothetik | W. Neumann
Magdeburg | 12' |
| 2. | Long Term Clinical Results of the Medial Oxford UKA | U.M.D. Svard
Skovde, Schweden | 12' |
| 3. | Klinische Erfahrung mit der unicondylären Schlittenprothese – Vorteile der minimalinvasiven Implantation | V. Jansson
München | 12' |
| 4. | Klinisch-funktionelle Ergebnisse nach minimalinvasiv implantierten Schlittenprothesen von Repicci | S. Fuchs
Münster | 12' |
| 5. | Bewegungseinschränkung nach Knie – TEP
Alle nur Arthrofibrose? | C. Perka
Berlin | 12' |

Diskussion

11.15-11.40 Uhr

Pause, Besuch der Industrieausstellung

11.40-13.10 Uhr

- | | | | |
|-----|--|-----------------------------|-----|
| 6. | Mobiles vs. fixes Gleitlager | J. Jerosch
Neuss | 12' |
| 7. | Why tibia first in mobile bearing knees | J. Stiehl
Milwaukee, USA | 12' |
| 8. | Der Stellenwert des Oberflächenersatzes im Spektrum der Knieendoprothetik | C. Josten
Leipzig | 12' |
| 9. | Grenzindikationen des Knieoberflächenersatzes | M. P. Hahn
Bremen | 12' |
| 10. | Die Bedeutung des Weichteilbalancing für den uni- und bicondylären Oberflächenersatz | C. Trepte
Stuttgart | 12' |

Diskussion

13.10-14.15 Uhr

Mittagessen, Besuch der Industrieausstellung

14.15-15.45 Uhr

II. Problem Patella

Vorsitz: Ehrenbrink, Georgsmarienhütte
Schmidt, Dortmund

- | | | | |
|-----|--|----------------------------|-----|
| 11. | Die Patella bei der Knieendoprothetik – eine Vielzahl von Einflüssen | S. Fuchs
Münster | 12' |
| 12. | Retropatellarersatz bei Knieendoprothesenimplantation | G. von Foerster
Hamburg | 12' |
| 13. | Peripatellare modulierende Eingriffe | K. Schmidt
Dortmund | 12' |

- | | | |
|---|-----------------------|-----|
| 14. Die Patella – das ungelöste Problem in der Knieendoprothetik – für und wider dem Ersatz | J Fitzek
Mechemich | 12' |
|---|-----------------------|-----|

Diskussion

15.45-16.15 Uhr

Pause, Besuch der Industrieausstellung

16.15-18.00 Uhr

III. Risikomanagement Thrombose – Thrombophilie-Haemophilie

Vorsitz: Pollmann, Münster
Eisele, Ulm

- | | | |
|---|------------------------------------|-----|
| 15. Derzeitiger Stand der Haemophilie-Therapie in Deutschland | H. Pollmann
Münster | 12' |
| 16. Pathogenese und operative Aspekte des Gelenkersatzes bei der haemophilen Osteo-Arthropathie | L. Hovy
Frankfurt | 12' |
| 17. Aktuelle Thromboseprophylaxe in der Klinik – Ergebnisse einer Umfrage | B. Egen
Münster | 10' |
| 18. Thromboseprophylaxe bei Hochrisikopatienten | R. M. Mesters
Münster | 12' |
| 19. Effiziente ambulante und stationäre Thromboseprophylaxe in der Unfallchirurgie/Orthopädie | R. Eisele
Ulm | 12' |
| 20. Thromboseinzidenz bei der Knieendoprothetik in Abhängigkeit von der Blutsperre | R. Kreusch-Brinker
Birkenwerder | 12' |

Diskussion

20.00 Uhr

Gemeinsames westfälisches Abendessen bei „Pinkus Müller“

Samstag 27.03.2004

09.00-10.30 Uhr

IV. Navigation

Vorsitz: Haaker, Brakel
Egen, Münster

- | | | | |
|-----|---|-----------------------------|-----|
| 21. | Status quo der Navigation am Kniegelenk – Grundlagen und Ergebnisse | R. K. Miehke
Sendenhorst | 12' |
| 22. | Minimal-invasiver Zugang für die Navigation von Oxford-Schlittenprothesen – eine Studie am Leichenknie | P. Aldinger
Tübinger | 12' |
| 23. | Erste Erfahrungen mit navigierten Knieprothesen mit dem Vector Vision Navigationssystem – ein Vergleich zwischen navigierten und nicht navigierten Knieprothesen | H. Strosche
Stuttgart | 12' |
| 24. | Benefit der Navigationstechnik in der Knieendoprothetik – eine Vergleichsstudie zwischen vier Gruppen | H. Kiefer
Bünde | 12' |
| 25. | Navigierte versus nicht navigierte mobile-bearing Knieendoprothesenimplantation – eine kontrollierte randomisierte Studie unter besonderer Berücksichtigung der Rotation der femoralen Komponente | M. Oberst
Ulm | 12' |

Diskussion

10.30-10.45 Uhr

Pause, Besuch der Industrieausstellung

10.45-11.45 Uhr

Workshops

11.45-13.15 Uhr

- | | | | |
|-----|---|--------------------------------|-----|
| 26. | Klinische Erfahrungen mit der CT-freien Navigation am Kniegelenk – erste Resultate der postoperativen CT-Vermessung | M. Wiese
Bochum | 12' |
| 27. | Heutige Möglichkeiten der PiGalileo Knieavigation | H. Dinges
Kusel | 12' |
| 28. | Navigation mit dem C-Bogen | P. A. Grützner
Ludwigshafen | 12' |
| 29. | Welche Probleme löst die Navigation noch nicht? | T. Mattes
Ulm | 12' |

Zusammenhang und Ausblick

G. Möllenhoff, Münster

13.30 Uhr

Mittagessen, Besuch der Industrieausstellung

im Anschluss

Gelegenheit zu Workshops

Referenten

Aldinger, P., BG-Unfallklinik Tübingen
Schnarrenbergstraße 95, 72076 Tübingen

Dinges, H., Westpfalz-Klinikum GmbH
Im Flur 1, 66869 Kusel

Egen, B., Raphaelsklinik Münster, Abt. für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Klosterstraße 75, 48143 Münster

Ehrenbrink, H., St. Franziskus-Hospital Harderberg, Abt. Orthopädie
Alte Rothenfelder Straße 23, 49124 Georgsmarienhütte

Eisele, R., Universität Ulm, Abt. f. Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
Steinhövelstr. 9, 89075 Ulm

Fitzek, J., Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH, Abt. Orthopädie
St. Elisabeth Str. 2-6, 53894 Mechernich

Förster, G., Endoklinik Hamburg
Holstenstraße 2, 22767 Hamburg

Fuchs, S., Allg. Orthopädie der WWU Münster
Albert-Schweitzer-Str. 33 48149 Münster

Grützner, P. A., Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik
Ludwig-Guttman-Straße 13, 67071 Ludwigshafen

Haaker, R., St. Vincenz-Hospital, Orthopädische Klinik
Danziger Str. 17, 33034 Brakel

Hahn, M. P., Zentralkrankenhaus St. Jürgen-Straße
St. Jürgen-Straße, 28205 Bremen

Hovy, L., Städt. Klinik Frankfurt Hoechst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt

Jansson, V., Klinikum Großhadern der Ludwig-Maximilians-Universität München,
Orthopädische Klinik, Marchionistraße 15, 81377 München

Jerosch, J., Johanna-Etienne-Krankenhaus
Am Hasenberg 46, 41462 Neuss

Josten, Chr., Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Universitätsklinikum Leipzig, Liebigstraße 20a, 04103 Leipzig

Kiefer, H., Lukas-Krankenhaus, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Hindenburgstraße 56, 32257 Bünde

Kreusch-Brinker, R., Asklepios Klinik Birkenwerder
Hubertusstraße 12-22, 16547 Birkenwerder

Mattes, T., Rehabilitationskrankenhaus, Orthopädische Klinik der Universität Ulm
Oberer Eselsberg 45, 89081 Ulm

Mesters, R. M., Universitätsklinikum Münster, Med. Klinik und Poliklinik A
Albert-Schweitzer-Str. 33, 48129 Münster

Miehlke, R. K., St. Josef-Stift Sendenhorst, Abt. für Rheumaorthopädie
Westtor 7, 48324 Sendenhorst

Möllenhoff, G., Raphaelsklinik Münster, Abt. f. Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Klosterstraße 75, 48143 Münster

Neumann, W., Klinikum Otto-von-Guericke-Universität, Orthopädische Klinik
Leibziger Str. 44, 39120 Magdeburg

Oberst, M., Katharinenhospital, Wiederherstellungschirurgie
Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart

Perka, C., Universitätsklinikum Charité, Orthopädische Klinik
Schumannstraße 20/21, 10117 Berlin

Pollmann, H., Praxis für Diagnostik und Therapie von Blutgerinnungsstörungen
Löerstraße 19, 48143 Münster

Schmidt, K., Kath. Krankenhaus Dortmund-West, Orthopädische Klinik
Zollernstraße 40, 44379 Dortmund

Stiehl, J. M.D., W. River Woods Parkway, # 204
Milwaukee, Wisconsin 53212

Strosche, H., Krankenhaus Feuerbach
Stuttgarter Straße 151, 70459 Stuttgart

Svard, U.M.D., Ortopedkliniken Karnsjukhusel, Skaraborgs Sjukhus
54185 Skovde, Schweden

Trepte, Ch., Baumann-Klinik im Karl-Olga-Krankenhaus
Hackstraße 61, 70190 Stuttgart

Wiese, M., Orthopädische Universitätsklinik, Abt. für Rheumaorthopädie
St. Elisabeth-Hospital, Bochum, Bleichstraße 15, 44787 Bochum

HINWEIS FÜR REFERENTEN

- Redezeit** Die Redezeit ist mit Rücksicht auf nachfolgende Referenten und die Diskussion unbedingt einzuhalten. Wir bitten die Redner, in den vorderen Reihen Platz zu nehmen, um zügige Wechsel zu ermöglichen.
- Projektion** Im Tagungssaal sind Beamer sowie ein Overhead-Projektor vorhanden. Bitte melden Sie sich spätestens 1 Stunde vor Themenblock in der ausgeschilderten „Vortragsannahme“.
- Dias** Es werden **keine Dias** angenommen.
- Video** Es können ausschließlich digitalisierte Videos über den Datenprojektor abgespielt werden. Analoge Videos (max. 3 Minuten) müssen bis spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung an das Organisationsbüro geschickt werden.
- Diskussion** Diskussionsredner werden gebeten, sich zu Beginn ihres Beitrages mit Namen und Ort vorzustellen. Diskussionsbemerkungen sind frei zu halten und müssen sich unmittelbar auf den zur Diskussion stehenden Vortragsblock beziehen.

5. Sponsoren und Aussteller

Hauptsponsoren:

Biomet Merck Deutschland GmbH
Gustav-Krone-Str. 2, 14167 Berlin

Wyeth Pharma GmbH
Wienburgstraße 207, 48159 Münster

Aussteller

Alphanom GmbH
Fischbachstraße 92, 66287 Quierscheid

Aventis Behring GmbH
Höchster Straße 70, 65835 Liederbach

Bayer Health Service, Bayer Vital GmbH,
Pharma
51368 Leverkusen

Brainlab AG
Ammerthalstraße 8, 85551 Heimstetten

Bristol-Myers Squibb
Sapporobogen 6 - 8, 80809 München

Depuy Orthopädie GmbH
Mellinweg 16, 66280 Sulzbach

Endoplus GmbH
Mainstraße 2, 45768 Marl

Mathys Orthopädie GmbH
An den Tillersbüschen 2,
07646 Mörsdorf/Thüringen

MSD Sharp & Dohme GmbH
Lindenplatz 1, 85540 Haar

Novartis Pharma GmbH
Roonstraße 25, 90429 Nürnberg

Pfizer GmbH
Postfach 4949, 76032 Karlsruhe

PI Precisions Implants AG
Schachenallee 29, CH-5001 Aarau

PRAXIM – medvision GmbH
Prinzenpark
Prinzenallee 7
40549 Düsseldorf

Smith & Nephew GmbH
Osterbrooksweg 71, 22869 Schenefeld

Stryker Howmedica GmbH
Dr.-Homer-Stryker-Platz 1, 47228 Duisburg

Telos GmbH
Bismarckstraße 18, 35037 Marburg

Centerpulse/Germany GmbH
Merzhauser Straße 112, 79100 Freiburg

6. Organisationshinweise

Veranstaltungsort:	Gut Havichhorst Havichhorster Mühle 100, 48157 Münster-Handorf Telefon: 0251 / 14 192 - 0 Fax: 0251 / 14 192 - 14 info@guthavichhorst.de
Organisation:	Dr. med. Bernhard Egen, Raphaelsklinik Münster, Klosterstraße 75, 48143 Münster Tel.: 0251 / 5007 - 4094 Fax : 0251 / 5007 - 2333 b.egen@raphaelsklinik.de Sekretariat: Frau Hamers Tel. 0251 / 5007-2331
Anmeldung:	Bitte nutzen Sie die beiliegenden Anmeldeformulare Gebühren werden nicht erhoben.
Unterbringung:	Es wurden Hotelkapazitäten reserviert, bitte nutzen Sie die vorbereiteten Formulare.
Transfer:	Auf Wunsch wird ein Bustransfer vom Hotel zum Tagungsort organisiert, zwecks Planung sollte dies zuvor angemeldet werden.
Abendveranstaltung:	Am Freitag, den 26.03.2004 um 20 Uhr findet ein gemeinsames westfälisches Abendessen bei „Pinkus Müller“, Kreuzstraße 4, 48143 Münster statt. Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erforderlich, die Platzzahl ist begrenzt.
Ärztliche Fortbildung:	Die Veranstaltung ist im Rahmen des Modellprojektes der freiwilligen ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit insgesamt 17 Punkten anrechenbar. Darüber hinaus liegt die Anerkennung der Bezirks- regierung Münster als eine AIP-Ausbildungsveranstaltung gem. § 34c der Approbationsordnung für Ärzte vor.

Bequem zu erreichen:

Anreise mit dem PKW

Anreise aus dem Norden:
Autobahn A 1 bis Abfahrt Greven,
von dort Richtung Münster (L555)
Nach ca. 11 km an der Ampel links
Richtung Handorf in die Sudmühlen-
straße, nach etwa 1,3 km links abbie-
gen in die Straße Havichhorster
Mühle

Anreise aus dem Osten:
B 51 Richtung Münster, am Hinweis-
schild Münster-Handorf rechts in die
Handorfer Straße, nach etwa 1,4 km
in Handorf rechts in die Sudmühlen-
straße, nach 1 km rechts in die Straße
Havichhorster Mühle

Anreise aus Richtung Münster
Zentrum:
Folgen Sie der Warendorfer Straße (B
51) Richtung Telgte, Warendorf; etwa
1 km nach Überquerung des Dort-
mund-Ems-Kanals links in die Dyck-
burgstraße; nach 2.8 km links in die
Sudmühlenstraße, nach 80 m rechts
abbiegen in die Straße Havichhorster
Mühle.

